



AKTIONÄRSBRIEF 1/15
BERICHT ÜBER DAS 1. QUARTAL 2015



4030 Linz
Wiener Straße 435
Tel: +43 (732) 3996-0
Fax : +43 (732) 3996-78
E-Mail : holding@linz-textil.at
www.linz-textil.at

LINZ TEXTIL HOLDING AG



Sehr geehrte Aktionärin!
Sehr geehrter Aktionär!

Linz, im Mai 2015

AKTIENKAPITAL

Das Grundkapital der Linz Textil Holding AG beträgt EUR 6,0 Mio. und setzt sich unverändert aus 300.000 Stückaktien zusammen. Der Kurs je Aktie lag per 31.03.2015 bei EUR 429,00 gegenüber dem Kurswert von EUR 394,00 zum Stichtag 31.12.2014.

ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSLAGE

Ein niedriger Ölpreis sowie ein in Relation zum US-Dollar schwächerer Euro haben in letzter Zeit für eine konjunkturelle Erholung in Europa gesorgt. Einer aktuellen Prognose des IWF zufolge wird sich die Eurozone jedoch längerfristig auf ein schwaches Wirtschaftswachstum einstellen müssen. Hauptverantwortlich dafür ist die nach wie vor ungelöste Euroschatz-Krise und eine damit einhergehende gedämpfte Investitionstätigkeit der Unternehmen. Aus den bisher vorliegenden wirtschaftlichen Indikatoren lassen sich auch für Österreich keine Anzeichen für eine konjunkturelle Belebung ableiten. Sowohl die private Konsumnachfrage als auch die Investitionstätigkeit heimischer Unternehmen ist nach wie vor sehr zurückhaltend. Darüber hinaus hat sich die Lage am Arbeitsmarkt zu Jahresbeginn weiter verschlechtert.

EIGENE GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Der Gesamtumsatz der Linz Textil-Gruppe betrug im 1. Quartal 2015 EUR 32,5 Mio. gegenüber EUR 33,2 Mio. im Vergleichszeitraum des Vorjahrs. Dieser Umsatzertrag um rund 2% ist wesentlich auf eine spezielle Situation in der Baumwoll-Spinnerei Landeck zurückzuführen. Die umfassende Investitionstätigkeit und die damit zusammenhängenden Umstellungs- und Adaptierungstätigkeiten machten eine vorübergehende Reduktion der Produktionskapazität notwendig.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beträgt TEUR 834 und entspricht nahezu dem Wert des Vergleichszeitraumes des Vorjahrs. Ein im Vorjahresvergleich deutlich gestiegenes Finanzergebnis infolge positiver Ergebnisbeiträge des Wertpapierportfolios hat dazu geführt, dass das Ergebnis vor Steuern (EBT) um TEUR 608 auf nunmehr TEUR 1.667 angestiegen ist.

Die Bilanzsumme per 31.03.2015 beträgt EUR 125,7 Mio. und hat sich gegenüber dem Wert zum 31.12.2014 um rund EUR 5,5 Mio. erhöht. Dies ist vorwiegend auf die Investitionstätigkeit am Standort Landeck und den damit einhergehenden Anstieg im Anlagevermögen zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote in Höhe von 79,3 % weist weiterhin einen soliden Wert aus.

INVESTITIONEN

Den Schwerpunkt der Investitionstätigkeit für das Jahr 2015 bildet weiterhin die in der zweiten Jahreshälfte 2014 eingeleitete konzeptionelle Neuausrichtung im Ringspinnbereich am Standort Landeck. In diesem Zusammenhang wurden im 1. Quartal 2015 weitere Anzahlungen an Maschinenlieferanten geleistet, sowie umfassende Adaptierungsmaßnahmen im Bereich der Infrastruktur vorgenommen. Diese Großinvestition (Auftragsvolumen rund EUR 12 Mio) wird bis Ende August 2015 abgeschlossen sein. In den übrigen Betriebsstätten bestehen infolge des unverändert hohen Modernisierungsgrades des Maschinenparks derzeit keine wesentlichen Investitionserfordernisse.

MITARBEITER

Zum Ende des 1. Quartals 2015 waren in der Linz Textil-Gruppe 638 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Im Vergleich mit dem Mitarbeiterstand von 633 Personen zum Bilanzstichtag 31.12.2014 hat sich die Zahl der Beschäftigten leicht erhöht und zeigt eine stabile Entwicklung.

AUSBLICK

Der Ausblick auf das 2. Quartal 2015 steht ganz im Zeichen der laufenden Entwicklungen in den Baumwoll-Spinnereien der Linz Textil-Gruppe. Zum einen wird die Spinnerei Klarenbrunn mit Ende Juni 2015 geschlossen und zum anderen die Großinvestition im Bereich ultra-feiner Baumwollgarne in der Spinnerei Landeck im August abgeschlossen sein. Demnach wird in der 2. Jahreshälfte die gesamte Baumwoll-Spinnkapazität der Gruppe am Standort Landeck konzentriert sein.

Im Übrigen wird die Linz Textil-Gruppe im weiteren Verlauf des Jahres mit einem nach wie vor herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld konfrontiert sein. Die im vergangenen Jahr vorgenommenen umfassenden Restrukturierungsmaßnahmen zeigten jedoch im 1. Quartal 2015 bereits positive Auswirkungen auf die Ertragslage. Diese positive Entwicklung sollte sich im weiteren Jahresverlauf fortsetzen, sodass aus heutiger Sicht für das Jahr 2015 ein positives Jahresergebnis erwartet wird.

Der Vorstand

BILANZVERGLEICH	31. 3. 2015 TEUR	%	31. 3. 2014 TEUR	%	31. 12. 2014 TEUR	%
Langfristige Vermögenswerte	79.386	63,2	86.222	64,2	76.116	63,3
Kurzfristige Vermögenswerte	46.313	36,8	48.069	35,8	44.118	36,7
Bilanzsumme	125.699	100,0	134.291	100,0	120.234	100,0
Eigenkapital	99.710	79,3	105.291	78,4	97.775	81,3
Lang- u. kurzfristige Verbindlichkeiten	25.989	20,7	29.000	21,6	22.459	18,7
Bilanzsumme	125.699	100,0	134.291	100,0	120.234	100,0

KONZERN-GESAMTERGEBNIS-RECHNUNG 1.1. - 31.3.2015	1. 1. - 31. 3. 2015 TEUR	%	1. 1. - 31. 3. 2014 TEUR	%
Umsatzerlöse	32.494		33.177	
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-1.269		-643	
Sonstige betriebliche Erträge	1.111		670	
Betriebsleistung	32.336	100,0	33.204	100,0
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-19.598		-19.905	
Personalaufwand	-6.075		-6.404	
Abschreibungen	-2.082		-2.232	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.747		-3.844	
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	834	2,6	819	2,5
Finanzergebnis	833		240	
Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.667	5,2	1.059	3,2
Steuern vom Einkommen	-442		-294	
GEWINN	1.225	3,8	765	2,3
Beträge, die in künftigen Perioden möglicherweise ergebniswirksam werden				
Unterschied aus Währungsumrechnung	355		-161	
zur Veräußerung verfügbare Finanzinstrumente				
Marktwertanpassung	1.096		199	
Umgliederung in den Gewinn/Verlust der Periode	-623		-338	
Ertragsteuern	-118		35	
Sonstiges Ergebnis der Periode	710		-265	
Gesamtergebnis nach Steuern	1.935		500	